Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 16=36 (1870)

Heft: 13

Rubrik: Eidgenossenschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

führlich abgehandelt worden ift. — In dem zweiten Artifel werden bie taftifden Bortheile ber Berthei= bigung und bee Angriffe gegen einander abgewogen und ba ber Angreifer mehr moralische Rraft hat, fo balt ber br. Berfaffer ben Angriff auch in Butunft für berechtigt. - In bem britten Artifel wird ber preußischen Artillerie ihre geringe Birfung im Relb= jug 1866 jum Borwurf gemacht; fie fcog vielfach auf zu weite Entfernungen, unterftutte bie anbern Baffen nicht gehörig und ichien teine Taftit ver= bunbener Baffen zu tennen. Den Grund biefer Fehler glaubt ber Br. Berfaffer ber Organisation biefer Waffe, und besonders bem Umstand, daß Feld= und Festungeartillerie in Breugen nicht getrennt find, jufchreiben ju muffen. — Der lette Artitel hat une am wenigsten angesprochen. Daß bie Ravallerie eine mit hinterladunge ober Repetirmaffen verfebene Infanterie mit Aussicht auf Erfolg mit ber blanken Baffe angreifen fonne, ift Aberglaube. - Benn wir aber biesen Artikel nur als eine Studie über eine ver= gangene Beit auffaffen, ift er icharffinnig und lebr= reich. - Wir fteben nicht an, bie vorliegende Brochure als die Arbeit eines tuchtigen bentenben Offiziers ju bezeichnen, und munschen nur, daß er bald etwas größeres und vollständigeres veröffentlichen mochte.

Gidgenoffenschaft.

Beförderungen und Neuwahlen von Offizieren in den eidgenössisischen Stab. *)

I. Generalftab.

1. Bu eibg. Dberften.

*Ruftow, Wilhelm, von Riesbad, in Burich.

be Manbrot, Louis Alphons, von Morges, in Neuenburg, Oberftlieutenant feit 1860.

Bogelt, Arnold, von und in Burich, Oberftlieutenant feit 1866. be Gingins. La-Sarrag, Aymon, von und in La Sarrag, Oberft-lieutenant feit 1866.

Shabler, Avolf, von Dornach, in Solothurn, Oberftl. feit 1866. Des, Rubolf, von und in Burich, Oberftlieutenant feit 1866.

2. Bu eibg. Oberftlieutenanten.

*Romedi, Beter Conradin, von Mabulein (Graubunden) Bataillonsfommandant seit 14. Juli 1853.

*Bollinger, heinrich, von und in Schaffhausen, Bataillonetommanbant feit 14. Juli 1867.

Diethelm, hermann, von und in Lachen, Stabsmajor seit 1865. Murisier, Louis Frederic, von St. Saphorin, in Vivis, Stabsmajor seit 1865.

Solioz, Joseph, von und in Sitten, Stabsmajor feit 1865. Beillon, August, von Migle, in Grellingen, Stabsmajor seit 1865. Emern, Sigismond, von Etagneres, in Lausanne, Stabsmajor feit 1865.

Desgouttes, Lub. Ant., von und in Bern, Stabsmajor fett 1865. be Bumann, Eugen, von Belfaux, in Freiburg, Stabsmajor feit 1865. Pfyffer, Alphons, von und in Luzern, Stabsmajor feit 1865.

Megener, Friedrich, von Meiringen, in Bern, Stabsmajor feit 1866. *von Goumoëns, Abalbert, von und in Bern, Major feit 1852.

3. Bu eibg. Stabemajoren.

*hofer, Friedrich, von Baltringen, in Thun, Infanteriemajor feit 20. Marg 1867.

*Roch, Jos. Anton, von und in Someri, tant. Scharficubens major feit 30. Dezember 1869.

von Medel, Sans, von und in Bafel, Stabshauptmann feit 1865. be Croufaz, William, von und in Laufanne, Stabshptm. feit 1865. Begmann, Jakob, von und in Burich, Stabshauptm. feit 1865. Davall, Emil, von Orbe, in Laufanne, Stabshauptm. feit 1865.

Schindler, Rafpar, von Burich, in hottingen, Stabshpim. feit 1865. von Werbt, Thomas Franz Armand, von und in Bern, Stabshauptmann feit 1865.

4. Bu Stabehauptleuten.

*Gonzenbach, Karl Auguft, von Bern, in Burich, Ravalleriehauptmann feit 10. November 1866.

Salis, Theobor, von Jenins, in Bigers, Stabsoberlieut. feit 1868. Bugnion, Charles August, von und in Laufanne, Stabsoberlieutenant feit 1868.

Monot, Guftan Th. E., von Morges, in Echichens, Stabsober- lieutenant feit 1863.

Bonzanigo, Fulgenzio, von und in Bellinzona, Stabsoberlieutenant seit 1868.

*Pfteger, Karl Beinrich, von und in Aarau, Oberlieutenant in öftreichischen Diensten feit 1865.

5. Bu Oberlieutenanten.

*Anbre, Baul, in Laufanne, Kavallerievberlieutenant feit 1867. *Sequin, Joseph Robert, von Lichtensteig, in Rapperswyl, Kavallerieoberlieutenant seit 1868.

be la Rive, Emil, von und in Genf, Genie-Stabsunterit. feit 1868. Morel, Marc Antoine, von Bivis, in Lausanne, Stabsunterlieus tenant feit 1869.

*Planta, Franz, von Chur und Fürstenau, in Chur, I. Infanterie-Unterlieutenant feit 25. Marz 1867.

6. Bu I. Unterlieutenanten.

*Micheli, Marc von und in Genf, I. Unterlicutenant ber Infanterie feit 12. Februar 1869.

be Breur, Charles, von und in Sitten, II. Unterlieutenant ber Infanterie feit 1. September 1868.

*be la Rive, Agenor Ebmond, von und in Genf, II. Unterlieue tenant ber Infanterie fett 9. November 1868.

II. Genieftab.

1. Bu eibg. Oberftlieutenanten.

Liarbet, Charles, von Belmont, in La Sarrag, Stabsmajor feit 1865. 3fcotte, Olivier, von unb in Narau, Stabsmajor feit 1865.

2. Bu eibg. Stabsmajoren.

Guillemin, Etienne, von Coffonay, in Laufanne, Stabshauptmann feit 1865.

Muller, Emil, von Ribau, in Grenden, Stabshauptm. feit 1865. Beusler, Wilhelm, von und in Bafel, Stabshauptm. feit 1866.

3. Bum Stabshauptmann.

Berret, Jacques Louis, von und in Morges, Oberlieut. feit 1868.
4. Bu Oberlieutenanten.

Loh, Friedrich, von und in Basel, I. Unterlieutenant seit 1868. Businger, Ferdinand, von und in Stanz, I. Unterlieut. seit 1868. Emery, Alfred, von Les Cullayes, in Lausanne, I. Unterlieutenant seit 1868.

5. Bu II. Unterlieutenanten.

*Ammann, Theodor, von und in Tagerweilen, bieher Afpirant II. Rlaffe.

*Alloth, Rubolf, von und in Basel, bisher Aspirant II. Rlasse.

III. Artillerieftab.

1. Bum eibg. Oberft.

Cerefole, Baul, von Bivis, in Bern, Oberfilieutenant feit 1868.
2. Bu eibg. Oberfilieutenanten.

be Loës, Alois, von und in Aigle, Stabsmajor seit 1865. Müller, Karl, von und in Bern, Stabsmajor seit 1865. Siber, Gustav, von Enge, in Zürich, Stabsmajor seit 1865. Fallner, Rubolf, von und in Basel, Stabsmajor seit 1865.

3. Bu eibg. Stabemajoren.

Meister, Sans Ulrich, von Benten, in Zürich, Stabshptm. seit 1866. Stahel, Jakob, von Turbenthal, in Thun, Stabshauptm. seit 1867. *Frey, Nabolf, von und in Basel, Artilleriehauptm. seit 1865.

4. Bum Ctabehauptmann.

Mit Rang von 1867:

*Bubler, Avolf, von und in Binterthur, Artilleriehauptm. feit 1867.
5. In Oberlieutenanten.

*Friedli, Albert, von und in Bern, Oberlieutenant feit 1868.
*Ryniter, Joh. Deinrich, von habsburg, in Aarau, I. Unterlieustenant feit 1868.

^{•)} Die mit . Bezeichneten find neu in ben eibg. Stab aufgenommen,

IV. Juftigftab.

1. Bum Dajor.

Rrieg, Rafpar, von Altenborf, in Schwyg, Sauptmann feit 1852. 2. Bu Sauptleuten.

*Haffter, Conrad, von und in Weinfelben, Sauptmann feit 1864. *Egloff, 3. C., von und in Tagerweilen, Sauptmann feit 1865. *Camenifc, Richard, von Purtein, in Thufis, Infanterielieutenant feit 1866.

V. Rommiffariatsftab.

1. Bu Oberftlieutenanten.

Gamfer, Johann, von und in Chur, Major feit 1863.

Sulger, Defar, von Winterthur, in St. Gallen, Major feit 1866.
2. Bu Majoren.

*Deggeler, Karl, von und in Schaffhausen, Major seit 1868. Buppinger, Robert, von und in Manneborf, Stabshpim. seit 1864. Beerleber, Eugen, von und in Bern, Stabshaupimann seit 1864. Lerch, Ioh. Jak., von Wiedlisbach, in Wangen, Stabshpim. seit 1864. Jeanneret, Jules, von und in Locle, Stabshaupimann seit 1865. Müler, Theophil, von und in St. Gallen, Stabshpim. seit 1865. *Veillon, Otto, von Lausanne, in Grellingen, Infanterichauptmann seit 1861.

*Egly, Emil, von und in Lugern, Infanterichauptmann feit 1864.

VI. Gefunbheiteftab. A. Mebiginalperfonal.

1. Bum Major.

Sut, Joh. Jatob, von und in Rufdilton, Stabshauptm. feit 1862.
2. Bu Bauptleuten.

Jäger, Gotifried, von und in Ragaz, Oberlicutenant seit 1867. Brun, Franz, von Schüpfheim, in Luzern, Oberlieut. seit 1867. Baur, Arnold, von und in Sarmenstorf, Oberlieut. seit 1867. Magner, Karl Rubolf, von Wattwyl, in Albiebrunn, Oberlieutenant seit 1867.

Suter, Eugen, von und in Befingen, Oberlieutenant feit 1867. Dirt, Wilhelm, von und in Solotburn, Oberlieutenant feit 1867. *Gubler, Johann, von Turbenthal, Oberlieut. seit 27. Nov. 1866. *Christeller, Alfreb, in Bern, Oberlieutenant seit 27. Dez. 1867. *Jeanneret, Louis, von Chaur-be-Fonds, Oberlieutenant seit 3. März 1868.

3. Bu Dberlieutenanten.

Recher, Theodor, von und in Bern, I. Unterlieutenant feit 1867. Müller, Abalbert, von und in Engelberg, I. Unterlieut. seit 1867. Reibhaar, Franz Joseph, von und in Baar, I. Unterlieut. seit 1867. 4. Ju I. Unterlieutenanten.

*Beelt, Abraham Jakob Wilhelm, von und in Davcs, II. Unterlieutenant seit 3. April 1869.

*Beraguth, Franz, von und in Thusis, II. Unterlieutenant seit 5. Mai 1867.

*B. Ambulance-Kommiffare.

*Wifch, Chriftian, von hinbelbant, in Interlaten, Sanitateunterinftruttor.

*Burgiffer, Beinrid Mois, von Oberlunthofen, in Bremgarten, Sanitateunterinftruttor.

C. Beterinarperfonal.

1. Oberpferbargt mit Oberfilieutenantegrab.

Bangger, Joh. Rubolf, von Monchaltorf, in Burich, Stabsmajor feit 1866.

2. Bum I. Unterlieutenant.

*Branble, Joh. Konrab, von Alt St. Johann, in Bittenbach, II. Unterlieutenant feit 20. Nov. 1868.

VII. Stabsfefretare.

*Efdmann, Georg, von Babenfdmyl.

*Rlafiger, August, von Langenthal, in Interlaten.

*Clerc, Alfreb, von Bofingen.

*Bleuler, Salomon, von und in Binterthur.

*Roffi, Buifeppe, von Caftelrotto.

*Buhrmann, Emil. von und in Winterthur.

*Barnifd, Ferb. Albert, von und in Langenthal.

*Limmacher, Frang Salefius, von Flühli, in Bern.

Ausland.

Preußen. (Feier bes 50jahrigen Beftebene ber Militar-Literatur-Beitung.) Um 21. Februar hat bie Militar: Literatur-Beitung bie Feier ihres 50jahrigen Bestehens begangen. Es waren bagu fammtliche, frubere und gegenwartige Mitarbeiter , bie gerfireut, ja außerhalb bis Mabrit bin leben, eingelaben. Ents fernung, bienstliche Rudfichten, Rrantheit und bobes Alter verbinberten viele von ben außerhalb Berlin lebenben-bei bem Reffe gu ericheinen. Alle aber, welche nicht ericheinen fonnten, liegen ber Ginlabung eine freundliche Erwiderung folgen. Als Ghrengafte waren ber preußische Rrieges und Marineminifter, tie Generale ber Infanterie v. Beuder und v. Moltte, fowie ber Gobn bes Bauptgrunbere ber Beitung ber Generalmajor v. Deder unb ber Bofbuchhanbler Mittler, als einziger noch lebenber Grunber ber Beitung gelaben. - Um 28. Februar, Abenbe um 8 Uhr. versammelten fich bie am Gefte Theilnehmenben in Arnim's Botel. Der Generallieutenant Freiherr von Troichte hielt bie Reftrebe. welche einen gebrangten Auszug aus feiner Jubelfdrift : "Die Militar-Literatur feit ben Befreiungefriegen" bot Ceine intereffante Arbeit, welche wir fpater bei Gelegenheit befprechen merben). Ge wurde babel bas Entftehen ber M.R. 3. und bie großen Berbienfte bes guerft als alleiniger Bertreter ber Beitung genannten ehrwurbigen Reftore ber militarifden Preffe, Berr G. S. Mittler, fowie bie Bebeutung bes Beftes befprochen.

Nach bem Bortrag begab fich bie Berfammlung in ben benachbarten Saal zum Souper. Die Festgenossen repräsentirten fammtliche Chargen, bas Alter wechselte zwifden einigen 20 unb einigen 80 Jahren. Rrititer und Militarichriftsteller waren bunt burcheinanber gemifcht, und nicht felten befand fich ein Schrifts fteller neben bem, welcher fein Mert recenfirt hatte. Bei ber Tafel brachte ber General v. Moltte ben erften Teaft auf ben Ronig, bem Protetter ber Militar-Literatur, ber General v. Beuder ben zweiten ber Militar-Literatur-Beitung. Dantenb forberte ber jegige Rebatteur Oberft Borbftabt bie Unwesenben auf, ben babingefchiebenen Mitarbeitern ein ftilles Glas ju leeren. Beneral v. Bebern ließ unter Sinweifung auf ben hoben Berth und bie Bebeutung ber Militarliteratur bie Militarfdriftfteller hoch leben; ein Toaft murbe bem Buchhanbler Mittler, ber fich burch feinen Militar-Berlag Berbienfte erworben hat, gebracht ; biefem folgten verschiebene anbere Trinffpruche.

In heiterem Gespräch weilten bie Safte, unter benen fich viele aus bem letten Feldzug bekannte Namen befanden, lange beissammen. Am folgenden Tag verlieh der König von Preußen als Beweis, wie er die Militär-Literatur achte, dem Redaltor der Militär-Literatur achte, bem Redaltor der Militär-Literatur achte, dem Redaltor der Militär-Literatur und die dadurch in Breußen verbreitete militärische Bildung nicht wenig zu den glänzenden Erfolgen, welche die Armee im Kriegsjahr 1866 errungen, beisgetragen, und dieses hat auch dem Feste ein besonderes Interesse verlieben.

Bei biefer Gelegenheit bemerten wir, bag ber in Schaffbaufen weilenbe, uns burch feine schriftftellerischen Leiftungen wohl bestannte Oberft v. Clogmann feit langen Jahren ein fleißiger Ditaarbeiter ber Militar-Literatur-Zeitung ift.

Destreich. (Ravallerie.) Aus Deftreich wird von einem Ravallerie:Dffizier berichtet: Bei uns hat man jest ungemein viel Arbeit. Die Dienstzeit ber Mannschaft ist turzer und bie Anforderungen werden immer größer. Das Material an Pferben ist in Folge des geringen Remonten-Breises bedeutend schlechter — aber dafür verlangt man noch schnellere Gänge. Man bewaffnet uns mit vortrefflichen Karabinern, die Leute sollen zu Schüben ausgebildet werden, es fehlt nicht an gutem Willen, aber man spart entsetzlich mit der Munition.

— (+ General fürst Friedrich von Schwarzenberg) bekannt als ber Verfasser bes "Lantstnecht" ist am 7. Marz in Wien versschieden. Derselbe war ber älteste Sohn bes Feldmarschalls Schwarzenberg, welcher in ber Schlacht von Leivzig und im Feldzug 1814 bie allierte Armee in Frankreich befehligte. Friedrich von Schwarzenberg wurde 1800 in Wien geboren. Sein erster Erzieher war ein ehemaliger Ballonen-Offizier La Grange, ber